

BMW International Open 2007

Golfclub München Nord - Eichenried
21. - 24. Juni 2007

BMW Golfsport

bmw-golfsport.com



Freude am Fahren

Inhaltsübersicht

BMW International Open Presse-Information 27. März 2007

- Ernie Els und Henrik Stenson führen hochkarätiges Spielerfeld an
- Das Turnier auf einen Blick
- Bisherige Sieger
- Umbau des Championship Course fordert die Spieler heraus
- Golf global
BMW und seine internationalen Engagements
- BMW Golfsport Engagement 2007 – Überblick
- BMW Sportengagement

BMW International Open 2007

Golfclub München Nord - Eichenried
21. - 24. Juni 2007

BMW Golfsport

bmw-golfsport.com



Freude am Fahren

Presse-Information
27. März 2007

BMW International Open 2007

Ernie Els und Henrik Stenson führen hochkarätiges Spielerfeld an

München. – Ernie Els (Südafrika) und Titelverteidiger Henrik Stenson (Schweden), Nummer 4 und 6 in der aktuellen Weltrangliste der Golfprofessionals (Stand: 26. März 2007) führen das hochklassige Spielerfeld der BMW International Open 2007 an. Bereits zwei Monate früher als in den vergangenen Jahren trifft sich die internationale Golfelite zu diesem bedeutenden Turnier der European Tour im Golfclub München Nord-Eichenried (ab 01. April 2007 Golfclub München Eichenried): vom 21. bis 24. Juni geht es um den Sieg und um insgesamt 2 Mio. Euro Preisgeld. Ludwig Willisch, Turnierpräsident BMW International Open und Leiter Region Deutschland BMW Group: „Anlässlich unseres neuen Golfsport Engagements in den USA und unter Berücksichtigung anderer Golf Events auf der Asian, der European und der US PGA Tour, haben wir uns für einen neuen Termin entschieden.“

Die BMW International Open 2007 - unmittelbar im Anschluss an die US Open – bilden den Auftakt zu einer Serie hochrangiger Veranstaltungen in Europa. „Wir sind überzeugt, zu diesem Zeitpunkt den Golfbegeisterten erneut ein Spitzenfeld von Teilnehmern präsentieren zu können, da viele Spieler nach den US Open die Reise nach Europa antreten werden,“ ergänzt Magnus Wiese, Leiter BMW Golfsport Marketing.

Bereits zu diesem frühen Zeitpunkt haben eine ganze Reihe hochrangiger Spitzenspieler ihre Teilnahme an den BMW International Open bestätigt. Unter ihnen auch Titelverteidiger Stenson, der im Vorjahr das Turnier in einem spannenden Stechen gegen Retief Goosen (Südafrika) und Pádraig Harrington (Irland) gewann. Seit diesem Erfolg hat sich Stenson an der Weltspitze etabliert. Er hat in dieser Saison bereits zwei Turniere gewonnen, darunter die Accenture Matchplay Championship gegen die gesamte Weltelite, und führt die Rangliste der European Tour – Order of Merit – in überlegener Manier an.

BMW International Open 2007

Golfclub München Nord - Eichenried
21. - 24. Juni 2007

BMW Golfsport

bmw-golfsport.com



Freude am Fahren

Zu seinen härtesten Konkurrenten dürfte Els zählen. Der 37 Jahre alte Südafrikaner zählt seit Jahren zur absoluten Weltspitze und gewann in dieser Saison bereits die South African Airways Open. Els spielte zuletzt 2003 bei den BMW International Open und belegte damals den geteilten Rang 17.

Für John Daly (USA) ist die BMW International Open ein Lieblingsturnier. Hier feierte er 2001 seinen ersten Sieg nach längerer Durststrecke und erreichte auch bei seinen weiteren Auftritten Spitzenränge, zuletzt Platz 2 im Jahr 2005. Im Vorjahr musste Publikumsliebbling Daly krankheitsbedingt wieder den Heimflug antreten, ohne einen einzigen Schlag ausgeführt zu haben.

In Colin Montgomerie (Schottland/1999), Thomas Björn (Dänemark/2000 und 2002), Miguel Angel Jiménez (Spanien/2004) und David Howell (England/2005) kommen vier Gewinner der vergangenen Jahre nach München Nord-Eichenried (ab 01. April 2007 Golfclub München Eichenried), die erneut zu den Sieganwärtern zählen. Das gilt sicher auch für Paul Casey (England), der ebenfalls sehr gerne nach München kommt und hier immer wieder Spitzenleistungen abrufen kann.

Mit Spannung wartet das Publikum in München auf den Auftritt der beiden deutschen Weltmeister. Bernhard Langer (Anhausen) und Marcel Siem (Düsseldorf) spielen zum ersten Mal nach dem Gewinn des World Cup im Dezember 2006 auf deutschem Boden und haben sich dafür sehr viel vorgenommen. Das hat auch Alex Cejka (Las Vegas/ München), der seit einigen Jahren in den USA spielt und nur zu ausgewählten Terminen nach Europa kommt. Für die BMW International Open hat er bereits seine feste Zusage abgegeben.

Den Freunden und Anhängern des Golfsports steht mit der 19. Austragung dieses Turniers erneut ein absolutes Highlight bevor. Denn es werden noch weitere Spitzenspieler im Golfclub München Nord-Eichenried (ab 01. April 2007 Golfclub München Eichenried) versuchen, sich den Titel und den Siegerscheck zu sichern. Willisch: „Wir freuen uns, den Zuschauern bei den BMW International Open auch in diesem Jahr großartigen Golfsport zu bieten.“

BMW International Open 2007

Golfclub München Nord - Eichenried
21. - 24. Juni 2007

BMW Golfsport

bmw-golfsport.com



Freude am Fahren

Presse-Information
27. März 2007

BMW International Open 2007

Das Turnier auf einen Blick

Termin:	21. bis 24. Juni 2007
Austragungsort:	Golfclub München Nord-Eichenried (ab 01. April 2007 Golfclub München Eichenried)
Teilnehmer:	154 Professionals und zwei Amateure in den beiden ersten Runden; die besten 65 Spieler und alle schlaggleichen in den beiden Finalrunden
Veranstalter:	BMW AG
Turnierpräsident:	Ludwig Willisch (Leiter BMW Group Deutschland)
Turnierdirektion:	Marco Kaussler Mike Stewart (PGA ET)
Preisgeld:	2,0 Mio. Euro
Hole-in-one:	Der erste Spieler, dem an Loch 17 ein Hole-in-one gelingt, erhält ein BMW 335i Cabrio
Rahmenprogramm:	Dienstag, 19. Juni, t. b. d. Mittwoch, 20. Juni, Pro-Am Turnier
Hauptsponsoren:	Die Welt Emirates Airlines Focus Magazin Verlag Rolex

BMW International Open 2007

Golfclub München Nord - Eichenried
21. - 24. Juni 2007

BMW Golfsport

bmw-golfsport.com



Freude am Fahren

Supplier Sponsoren:

Deka Bank
Hilton Hotel München Park
Hugo Boss
Paulaner Brauerei

Co Partner:

Securitas

Eintrittspreise:

Tageskarte:
Do. und Fr. freier Eintritt
Sa./So. 35.- EURO (inkl. MwSt.) pro Tag (Vorverkauf 30.-)
Dauerkarte 50.- EURO (inkl. MwSt./Vorverkauf 45.-)

Jugendliche bis zu einem Alter von 15 Jahren haben an allen Tagen freien Eintritt. Schüler, Studenten und Auszubildende ab 16 Jahren erhalten gegen Vorlage eines Nachweises eine Ermäßigung von 50% an der Tageskasse.

Kartenvorverkauf:

Telefon: 089-99 92 99 99; Fax: 089-99 92 99 98;
e-mail: info@bmw-golfsport.com

Internet:

<http://www.bmw-golfsport.com>

BMW International Open 2007

Golfclub München Nord - Eichenried
21. - 24. Juni 2007

BMW Golfsport

bmw-golfsport.com



Freude am Fahren

Presse-Information
27. März 2007

BMW International Open 2007

Bisherige Sieger

1989	David Feherty (Nord Irland)	269 (-19)
1990	Paul Azinger (USA)	277 (-11)
1991	Sandy Lyle (Schottland)	268 (-20)
1992	Paul Azinger (USA)	266 (-22)
1993	Peter Fowler (Australien)	267 (-21)
1994	Mark McNulty (Simbabwe)	274 (-16) ¹
1995	Frank Nobilo (Neuseeland)	272 (-16) ¹
1996	Marc Farry (Frankreich) *	132 (-12) ¹
1997	Robert Karlsson (Schweden)	264 (-24)
1998	Russell Clayton (England)	270 (-18)
1999	Colin Montgomery (Schottland)	268 (-20)
2000	Thomas Bjorn (Dänemark)	268 (-20)
2001	John Daly (USA)	261 (-27)
2002	Thomas Björn (Dänemark)	264 (-24)
2003	Lee Westwood (England)	269 (-19)
2004	Miguel Angel Jiménez (Spanien)	267 (-21)
2005	David Howell (England)	265 (-23)
2006	Henrik Stenson (Schweden)	273 (-15)

¹ Austragungsort: St. Eurach Land- und Golfclub

* Witterungsbedingt konnten nur zwei Runden gespielt werden

Presse-Information
27. März 2007

BMW International Open 2007

Umbau des Championship Course fordert die Spieler heraus

München. Die Weltklasse-Golfer dürfen sich bei der BMW International Open 2007 - 21. bis 24. Juni im Golfclub München Nord-Eichenried (ab 1. April 2007 Golfclub München Eichenried) – auf neue Herausforderungen freuen. Mit umfangreichen Umbaumaßnahmen wurde der Championship Course des Golfclubs noch anspruchsvoller gestaltet und mit zusätzlichen Hindernissen versehen. Die Zuschauer werden spektakulären Sport und spannende Runden erleben.

José María Olazábal (Spanien) begeisterte 2001 die Zuschauer mit einem Albatros, als er an Loch 11 mit zwei perfekten Schlägen den Ball einlochte. Das wird ab sofort kaum mehr möglich sein, denn an „der 11“ werden künftig weniger Birdies oder gar Eagles erzielt werden können. Vor allem Wasser kommt hier ins Spiel: Der Teich im ersten Drittel des Fairways wurde deutlich verlängert, so dass auch Longhitter viel Mut für den Versuch brauchen, ihn vom Abschlag direkt zu überwinden. Dazu ist ein Schlag von etwa 250 bis 270 Metern vom Tee bis zum Aufspringen des Balles erforderlich. Die Professionals werden ihre Abschläge weiter links platzieren müssen. Die Folge: Mit dem zweiten Schlag das Grün anzugreifen, ist nahezu unmöglich. Dies wird zusätzlich durch die Zusammenlegung der beiden Teiche am Grün zu einem großen Teich und der Gestaltung des Grüns als Halbinsel erschwert.

Vom 16. Abschlag blicken die Spieler nicht mehr auf ein freies und breites Fairway, sondern auf einen großen Fairwaybunker exakt in ihrer bevorzugten Landezone. Dieser Bunker lässt rechts zum Wasser und links zum Rough nur noch wenig Platz, und die Professionals müssen nun entscheiden, ob sie ein kürzeres Eisen vom Abschlag wählen und einen längeren Schlag ins Grün spielen, oder ob sie ihren Drive über den Bunker in eine wesentlich engere Landezone spielen.

BMW International Open 2007

Golfclub München Nord - Eichenried
21. - 24. Juni 2007

BMW Golfsport

bmw-golfsport.com



Freude am Fahren

Und auch die abschließende 18. Spielbahn bietet zusätzliche Herausforderungen. Dort wird das Fairway zum Grün neu moduliert. Das bedeutet ein erheblich engeres Fairway und dafür breiteres Rough auf beiden Seiten. Ein Rough, das bei dem zweiten Schlag der Profis ins Spiel kommen kann und den Angriff auf das Grün sehr viel riskanter macht.

Diese neu gestalteten Löcher in Verbindung mit einem hoffentlich wieder ebenso dichten und schwer zu spielenden Rough wie im Vorjahr werden Eagles und Birdies erschweren. Insgesamt stellt der Championship Course der BMW International Open nicht nur größere Anforderungen an die Technik, sondern vor allen Dingen auch an die Spieltaktik, das Course Management der 154 Professionals und zwei Amateure, die am Donnerstag, den 21. Juni, auf die erste Runde gehen werden.

Presse-Information
27. März 2007

Golf global

BMW und seine internationalen Engagements

BMW Championship (Cog Hill) in Chicago

BMW wird vom 06. bis 09. September 2007 neuer Partner und Namensgeber der BMW Championship (Cog Hill) in Chicago. Mit seinem neuen Golfsportengagement wird der Automobilkonzern aktiv das Golfgeschehen in den USA mitgestalten und neue Impulse setzen. BMW hat die Umstrukturierung der US PGA TOUR zur Saison 2007 genutzt, um auf höchstem Niveau in den US Golfmarkt einzusteigen. Das neue BMW Engagement ist das dritte Turnier der neuen „US PGA TOUR Playoff Series“. Die BMW Championship wird künftig auf den führenden US Golfplätzen im mittleren Westen der USA ausgetragen und kehrt alle zwei Jahre nach Chicago zurück. Der Vertrag für die Partnerschaft der BMW Championship in Chicago wurde über einen Zeitraum von sechs Jahren geschlossen. Mit starken Partnern wie der US PGA TOUR und der Western Golf Association, setzt der Automobilkonzern damit ein weiteres Highlight auf dem internationalen Turnierkalender, welches das führende Markenimage von BMW in der Welt des Golfsports unterstreicht. Mit einem der höchsten Preisgelder auf der US PGA TOUR zählen die BMW Championship in Chicago zu den bedeutendsten Turnieren der US PGA Tour. Darüber hinaus ist BMW auch „Official Car“ bei zwei weiteren Turnieren der „Playoff Series“: den Barclays Classic und The TOUR Championship. Neben Europa und Asien positioniert sich BMW damit auch in den USA an der Spitze des Golfsports.

Canadian Open 2007

Erstmals in 2007 engagiert sich BMW Canada als Platin Sponsor bei der Canadian Open, dem weltweit drittältesten und bedeutendsten Golfturnier in Kanada. Während des Turniers wird BMW als „Official Car“ präsent sein. Die Canadian Open 2007 findet vom 26. bis 29. Juli im Angus Glen Golf Club in Markham, Ontario, statt. Das neue BMW Golfengagement wurde zwischen der Royal Canadian Golf Association und BMW Canada für drei Jahre vereinbart.

BMW International Open 2007

Golfclub München Nord - Eichenried
21. - 24. Juni 2007

BMW Golfsport

bmw-golfsport.com



Freude am Fahren

BMW PGA Championship 2007 in Wentworth

Nach den BMW International Open und den BMW Asian Open richtet der Automobilkonzern zusammen mit der PGA European Tour seit 2005 die BMW PGA Championship, das hochkarätigste Turnier auf der European Tour, aus. BMW ist Partner und Namensgeber der traditionsreichen Veranstaltung im englischen Wentworth Club bei London. Der Vertrag wurde für die Dauer von vier Jahren abgeschlossen. Sieger der BMW PGA Championship 2006 wurde der Engländer David Howell (Weltrangliste Nr. 18 / Stand 26. Februar 2007). Er gewann überlegen vor seinem Landsmann Simon Khan und dem Spanier Miguel Angel Jiménez. Howell ist damit der erste englische Sieger der Championship seit Nick Faldo im Jahr 1989. Die BMW PGA Championship findet traditionell im Wentworth Club statt, im Jahr 2007 vom 24. bis 27. Mai. Das Turnier ist mit dem neuen Preisgeld von 4,35 Millionen Euro nach den Open Golf Championship die höchstdotierte Veranstaltung in Europa.

BMW Asian Open

Insgesamt bereits zum sechsten Mal findet vom 19. bis 22. April 2007 die BMW Asian Open statt. Schon bei der Premiere konnte sich BMW mit einem Topturnier in Asien etablieren. Zunächst wurde die BMW Asian Open in Taipeh in Taiwan ausgetragen. Seit 2004 sind die chinesische Metropole Shanghai und der exklusive 18-Loch-Kurs des Tomson Golf Club in Shanghai Pudong Austragungsort des Turniers. Der strahlende Sieger von 2006 hieß Gonzalo Fernández-Castaño, der 2005 als European Tour Rookie of the Year ausgezeichnet wurde. Nachdem der junge Spanier den Schweden Henrik Stenson im Play-off bezwungen hatte, konnte sich der neue Champion über eine stattliche Gewinnsumme von 300.000 US-Dollar freuen.

BMW International Open

In der Saison 2007 ist die BMW International Open der Auftakt zu einer Serie hochrangiger Veranstaltungen in Europa. Das mit einem Preisgeld von zwei Millionen Euro dotierte Turnier wird seit 1989 traditionell am Sitz der Unternehmenszentrale München, im renommierten Golfclub München Nord-Eichenried (ab 01. April 2007 Golfclub München Eichenried), ausgetragen. In diesem Jahr findet das bedeutende Turnier vom 21. bis 24. Juni 2007 an einem neuen Veranstaltungstermin statt. Dazu Ludwig Willisch, Turnierpräsident BMW International Open und Leiter BMW Group

BMW International Open 2007

Golfclub München Nord - Eichenried
21. - 24. Juni 2007

BMW Golfsport

bmw-golfsport.com



Freude am Fahren

Region Deutschland: „Anlässlich der neuen FedEx Cup Playoff Serie in den USA und unter Berücksichtigung anderer Golf Events auf der Asian, der European und der US PGA Tour, haben wir uns für einen neuen Termin entschieden. Gemeinsam mit der PGA European Tour konnten wir für die BMW International Open 2007 eine optimale Lösung im Juni finden.“

Die Ergebnisse bei der BMW International Open 2006 waren erwartungsgemäß beeindruckend. Am Final-Sonntag fiel die Entscheidung vor 15.000 begeisterten Zuschauern erst im Stechen zwischen dem zweifachen US Open-Champion und Welt-ranglisten-Neunten* Retief Goosen (Südafrika), sowie den beiden europäischen Ryder Cup 2006 Spielern Henrik Stenson (Schweden) und Padraig Harrington (Irland). Stenson konnte mit einem Eagle am ersten Loch des Play-Offs triumphieren, dem Goosen und Harrington jeweils „nur“ ein Birdie entgegen setzten. Insgesamt verfolgten mehr als 68.500 Besucher die viertägige Turnierwoche und stellten damit einen neuen Zuschauerrekord auf. Das Turnier bot die letzte Qualifikationsmöglichkeit für das Ryder Cup Team Europe. Kapitän Ian Woosnam verkündete am Turniersonntag in München sein Ryder Cup Team.

BMW Golf Cup International – World Final 2006

Multikultureller und emotional ansprechender hätte kein Amateurgolf-Turnier sein können. 133 Teilnehmer aus 50 Nationen traten beim Weltfinale des BMW Golf Cup International vom 04. - 09. Dezember 2006 gegeneinander an. Hervorragender Gastgeber des Turniers war wie schon 1996 und 2001 das eindrucksvoll gelegene Fancourt Resort in der Nähe von George, Südafrika.

Erst am Freitag, dem letzten Tag des diesjährigen Weltfinales, sicherte sich Kei Hin Tang (HKG) den Sieg in der Klasse Herren A und verwies mit insgesamt 104 Stableford-Punkten den Japaner Ryosuke Kato (103 Punkte) auf Rang zwei. Bernard Trudel (Kanada, 121) gewann bei den Herren B. Bei den Damen setzte sich Ana Luisa Bada (Mexiko, 109) durch. Kanada siegte mit insgesamt 308 Punkten in der Nationenwertung und ließ damit die Philippinen (302) hinter sich.

* Official World Ranking, Stand 26. März 2007

Die Turnierserie für Amateurgolfer ist die weltweit Attraktivste und wurde 1982 von BMW ins Leben gerufen. Teilnahmeberechtigt sind all jene Golfsportbegeisterten, die über ihren Golfclub Mitglied in einem international anerkannten Landesverband sind und von BMW eingeladen werden. 2007 findet das Weltfinale des BMW Golf Cup International vom 03. bis 08. Dezember in Sydneys New South Wales Golf Club (Australien) statt.

Ryder Cup

Europas Golfstars haben zum dritten Mal in Folge den vom 22. bis 24. September 2006 im The K Club in Straffan, Co. Kildare, ausgetragenen Ryder Cup gegen Amerika gewonnen. Im irischen Spätsommerregen gewann die Auswahl von Kapitän Ian Woosnam nach 12 abschließenden Einzeln am Sonntag mit 18,5:9,5 Punkten. Herausragende Spieler der drei Tage waren der Engländer Lee Westwood und der Spanier Sergio Garcia, die beide in fünf Partien je vier Punkte für Europa gewinnen konnten. Ebenfalls beim Ryder Cup 2006 mit dabei: BMW als „Official Car“. Alle 24 Spieler aus den USA und Europa wurden, ebenso wie die Offiziellen und Sponsoren, während der Ryder Cup Matches mit BMW 5er Touring und BMW X5 Fahrzeugen gefahren. Die Vereinbarung mit der Ryder Cup Europe LLP unterstreicht die Kontinuität des weltweiten Golfsportengagements von BMW und die Partnerschaft mit der European Tour.

Dubai Desert Classic

Fest vermerkt im Terminkalender vieler internationaler Top-Spieler: Die Dubai Desert Classic auf der European Tour, die seit 1989 ausgetragen wird. BMW unterstützte auch in diesem Jahr wieder das vom 01. bis 04. Februar 2007 ausgetragene Turnier. Henrik Stenson konnte sich unter anderem gegen die Nummer Eins der Weltrangliste Tiger Woods behaupten und die Dubai Desert Classic nach einem spannenden Finale auf dem Platz des Emirates Golf Clubs für sich gewinnen. Mit dem Sieg reiht sich Stenson damit in die Reihe der Dubai Desert Classic Champions ein, zu denen sich bereits Tiger Woods, Mark O'Meara, Mark James, Severiano Ballesteros, Fred Couples, Colin Montgomerie, José Maria Olazábal, David Howell, Thomas Bjørn und Vorjahressieger Ernie Els zählen dürfen.

BMW Charity Pro-Am at The Cliffs

Das BMW Charity Pro-Am at The Cliffs ist das einzige Turnier auf der Nationwide PGA Tour in den USA, bei dem Amateure und Prominente gemeinsam mit Professionals spielen. Die sechs bislang ausgetragenen Turniere haben insgesamt 3,7 Millionen US-Dollar für wohltätige Zwecke eingespielt. Im Jahr 2007 wird das BMW Charity Pro-Am at The Cliffs vom 17. bis 20. Mai und auf den folgenden drei Kursen ausgetragen: "The Cliffs Valley", "The Cliffs at Keowee Vineyards" und "The Cliffs at Walnut Cove". Die Amateure, Prominente und Pros werden in drei Gruppen am Freitag, Samstag und Sonntag jeden der drei Kurse einmal bespielen. Die 14 besten Pro-Amateur/Pro-Prominenter-Teams erreichen die Finalrunde am Sonntag. Der siegreiche Pro erhält einen Scheck über 117.000 US-Dollar. Das Gesamtpreisgeld von 650.000 US-Dollar zählt zu den größten auf der Nationwide Tour. Amateure wie Prominente spielen ebenfalls um Preise sowie um Spendengelder für Einrichtungen, die von South Carolina Charities, Inc. ausgewählt wurden.

Telecom Italia Open

Die Telecom Italia Open gehört zu den Top-Turnieren des internationalen Herrengolfs. Seit Gründung der European Tour 1972 ist die Italia Open fester Bestandteil des Turnierkalenders. In diesem Jahr trifft sich die Golf-Elite wieder vom 03. bis 06. Mai 2007 im Castello di Tolcinasco G & CC nahe Mailand. Sieger im Jahr 2006 wurde nach 26 Jahren wieder ein Italiener: Francesco Molinari. Seit 2005 unterstützt BMW das Turnier als „Official Car“.

BMW Ladies Italian Open

Seit 2004 engagiert sich BMW im Golfsport der Damen. Als Titelsponsor der BMW Ladies Italian Open (Preisgeld 400.000 Euro) unterstützt der Automobilkonzern damit eines der topbesetzten Golfturniere für Damen in Europa. 2006 konnte sich die Französin Gwladys Nocera über die Siegerprämie in Höhe von 60.000 Euro freuen. In diesem Jahr wird das Turnier vom 23. bis 26. Mai ausgetragen.

BMW International Open 2007

Golfclub München Nord - Eichenried
21. - 24. Juni 2007

BMW Golfsport

bmw-golfsport.com



Freude am Fahren

Open de France

Die Open de France feierte 2006 ein Jubiläum: Vor 100 Jahren wurde das älteste offene Turnier auf dem europäischen Festland zum ersten Mal ausgetragen. Bei der Premiere im Jahr 1906 siegte die französische Golflegende Arnaud Messy - damals noch in La Boulie. 1972 wurden die offenen Golf-Meisterschaften von Frankreich dann in den Kalender der European Tour aufgenommen und avancierten in der Folgezeit zu einer der lukrativsten Veranstaltungen der europäischen Profiserie. Vom 29. Juni bis zum 2. Juli 2006 war "Le Golf National" am Rande von Paris Schauplatz des mit vier Millionen Euro dotierten Turniers. John Bickerton aus England holte sich mit einem Gesamtscore von 273 Schlägen (11 unter Par) den Sieg vor dem Iren Padraig Harrington (-10). Platz drei teilten sich Michael Campbell, Marcus Fraser und Ian Poulter (alle -8). In diesem Jahr findet die Open de France vom 28.06. bis 01.07.2007 statt und BMW wird wieder „Official Car“ sein.

Barclays Scottish Open

BMW unterstützte die Barclays Scottish Open erstmals 2004. Ein Bestandteil der Kooperation: BMW ist „Official Car“ des Turniers, das vom 12. bis 15. Juli 2007 traditionell im Loch Lomond Golf Club, 20 Meilen nordöstlich von Glasgow gelegen, ausgetragen wird. 2006 behielt der Schwede Johan Edfors am Finaltag die Nerven und sicherte sich den Titel sowie den Siegerscheck von 577.540 Euro.

KLM Open

Die KLM Open ist seit 1972 Teil der PGA European Tour und das bedeutendste Turnier der Niederlande. 2007 wird die KLM Open (ehemals Dutch Open) vom 23. bis 26. August 2007 im Kennemer G&CC Zandvoort ausgetragen. Auch bei diesem Golfturnier darf sich BMW „Official Car“ Partner nennen. Sieger 2006 wurde der Engländer Simon Dyson. Mit 270 Schlägen (73+70+62+65) setzte sich der 28-jährige Yorker im Stechen am ersten Extraloch gegen den Australier Richard Green (270) durch.

The Tour Championship

BMW hat seine Partnerschaft mit der US PGA Tour weiter ausgebaut. Erstmals in 2006 unterstützte das Unternehmen als offizieller Sponsor The Tour Championship in Atlanta, USA. Der 26-jährige Australier Adam Scott, für viele die kommende Nummer eins der

BMW International Open 2007

Golfclub München Nord - Eichenried
21. - 24. Juni 2007

BMW Golfsport

bmw-golfsport.com



Freude am Fahren

Welt, gewann das mit 6,5 Millionen Dollar dotierte Turnier The Tour Championship mit drei Schlägen vor Jim Furyk und feierte seinen ersten Saisonsieg. In 2007 wird vom 13. bis 16. September 2007 wieder der East Lake Golf Club in Atlanta Austragungsort sein.

Die Tour Championship sind das abschließende von insgesamt vier PGA TOUR Play-off-Turnieren im Rahmen des neuen FedEx Cup-Wettbewerbs.

BMW International Open 2007

Golfclub München Nord - Eichenried
21. - 24. Juni 2007

BMW Golfsport

bmw-golfsport.com



Freude am Fahren

Presse-Information
27. März 2007

BMW Golfsport Engagement 2007 - Überblick

Datum	Event	Ort	Preisgeld	Sieger 2006	Sieger 2007
01.02. – 04.02.	Dubai Desert Classic	Emirates GC Dubai	USD 2,400,000	Tiger Woods (USA)	Henrik Stenson (SWE)
22.02. – 25.02.	HSBC New Zealand PGA Championship	Clearwater GC Christchurch, New Zealand	USD 600,000	Jim Rutledge (CAN)	Nicholas Thompson (USA)
19.04. – 22.04.	BMW Asian Open	Tomson Shanghai Pudong GC Shanghai, China	USD 1,800,000 (2006)	Gonzalo Fernandez-Castano (ESP)	
14.05. – 20.05.	BMW Charity Pro-Am at the Cliffs	The Cliffs Valley, The Cliffs at Keowee Vineyards and The Cliffs at Walnut Cove Courses South and North Carolina, USA	USD 625,000	Ken Duke (USA)	
03.05. – 06.05.	Telecom Italia Open	Castello di Tolcinasco G&CC Mailand, Italien	€ 1,400,000	Francesco Molinari (ITA)	
24.05. – 27.05.	BMW PGA Champion-ship	Wentworth Club Surrey, England	€ 4,350,000	David Howell (ENG)	

BMW International Open 2007

Golfclub München Nord - Eichenried
21. - 24. Juni 2007

BMW Golfsport

bmw-golfsport.com



Freude am Fahren

23.05. - 26.05.	BMW Ladies Italian Open	Sheraton Golf Parco de Medici, Rom, Italien	€ 400,000	Gwladys Nocera (FRA)	
21.06. - 24.06.	BMW International Open	Golfclub München Eichenried, München, Deutschland	€ 2,000,000	Henrik Stenson (SWE)	
28.06. - 01.07.	Open de France	Le Golf National Paris, Frankreich	€ 4,000,000	John Bickerton (ENG)	
12.07. - 15.07.	The Barclays Scottish Open	Loch Lomond Glasgow, Schottland	GBP 2,400,000	Johan Edfors (SWE)	
26.07. - 29.07.	Canadian Open	Angus Glen GC, Kanada	USD 5,000,000	Jim Furyk (USA)	
23.08. - 26.08.	The KLM Open	Kenemer G&CC Zandvoort, Niederlande	€ 1,500,000	Simon Dyson (ENG)	
23.08. - 26.08.	The Barclays	Westchester CC Rye, New York, USA	USD 7,000,000	Vijay Singh (D)	
06.09. - 09.09.	BMW Champion- ship	Cog Hill, Chicago, USA	t.b.d		
13.09. - 16.09.	THE TOUR Champion- ship	East Lake Golf Club, Atlanta, USA	USD 6,500,000	Adam Scott, (AUS)	
01.12. - 04.12.	UBS Hong Kong Open	Hong Kong GC Fanling, Hong Kong, China	€ 1,549,291	José Manuel Lara (ESP)	
03.12. - 08.12.	BMW Golf Cup International	New South Wales Golf Club, Sydney, Australien		Team Canada	

Presse-Information
27. März 2007

BMW Sportengagement

Motorsport

Innovative Technik für sportliche Wettbewerbe und Rekordjagden gehören seit den frühen Tagen des Unternehmens zum Selbstverständnis von BMW. Das Unternehmen erzielte Motorsport-Erfolge mit Motorrädern, Tourenwagen, Sportwagen und in der Formel 1. Gerade die Formel 1 unterstreicht die technologische und sportliche Kernkompetenz der Marke BMW. Der Weltmeistertitel von Nelson Piquet im Jahre 1983, nur ein Jahr nach dem Einstieg von BMW in die Königsklasse des Motorsports, ist eine eindrucksvolle Referenz für die traditionsreiche Motorenkompetenz von BMW. Im Jahr 2000 stieg BMW nach zwölf Jahren Pause zusammen mit dem Partner WilliamsF1 wieder in die Formel 1 ein. Das BMW WilliamsF1 Team belegte auf Anhieb Rang drei in der Weltmeisterschaft der Konstrukteure – das erfolgreichste Formel-1-Debüt eines Motorenherstellers seit 33 Jahren. 2001 folgten die ersten Grand Prix Siege. 2002 und 2003 konnten jeweils Platz zwei in der Konstrukteurs-WM errungen werden.

Das Jahr 2006 markierte einen Meilenstein in der Formel-1-Geschichte von BMW. Erstmals ging ein BMW geführtes Team in der Formel 1 an den Start. Bereits in seinem Debütjahr erreichte das BMW Sauber F1 Team Rang fünf in der Konstrukteurswertung und übertraf die eigenen Erwartungen. Die Fahrer Nick Heidfeld und Robert Kubica sicherten dem BMW Sauber F1 Team in Budapest und Monza jeweils als Dritte zwei Podestplätze.

Neben der Formel 1 engagiert sich BMW in der Tourenwagen-Weltmeisterschaft (FIA WTCC) und in der Formel BMW. In den beiden vergangenen Jahren gewann BMW sowohl den Hersteller- als auch den Fahrertitel in der Tourenwagen-Weltmeisterschaft. Auch die Formel BMW ist eine globale Erfolgsgeschichte: In vier Serien in Deutschland, Asien, Nordamerika und Großbritannien machen teilweise erst 15 Jahre alte Piloten ihre ersten Schritte in den professionellen Formelsport.

BMW International Open 2007

Golfclub München Nord - Eichenried
21. - 24. Juni 2007

BMW Golfsport

bmw-golfsport.com



Freude am Fahren

Höhepunkt ist das Formel BMW Weltfinale: Der Sieger erhält eine Testfahrt mit dem BMW Sauber F1 Team.

Golfsport

Seit 1982 trägt BMW als Ausrichter von Amateur- und Profi-Golfturnieren der wachsenden Bedeutung des Golfsports für seine Zielgruppen Rechnung. Mit der BMW Championship (Cog Hill) in Chicago dehnt BMW sein Golf-Engagement auch auf die USA aus.

Die BMW Championship wird gemeinsam mit der Western Golf Association und der US PGA TOUR ausgerichtet und findet in diesem Jahr erstmalig vom 06. bis zum 09. September 2007 im Cog Hill Golf & Country Club in Chicago statt.

Das neue BMW Engagement ist das dritte Turnier der aktuellen „US PGA Tour Championship Series“. Die BMW Championship wird auf den führenden US Golfplätzen im mittleren Westen der USA ausgetragen und alle zwei Jahre nach Chicago zurückkehren. Zudem ist BMW in 2007 auch „Official Car“ bei zwei weiteren Turnieren der „Championship Series“, den Barclays Classic und The TOUR Championship.

Erstmals in diesem Jahr engagiert sich BMW Canada als Platin Sponsor bei den Canadian Open, dem weltweit drittältesten und bedeutendsten Golfturnier in Kanada. Während des Turniers wird BMW als „Official Car“ präsent sein. Die Canadian Open 2007 werden vom 26. bis 29. Juli im Angus Glen Golf Club in Markham, Ontario, ausgetragen. Das neue BMW Golfengagement wurde zwischen der Royal Canadian Golf Association und BMW Canada für drei Jahre vereinbart.

Etabliert bei der Weltelite haben sich am Unternehmensstandort München die BMW International Open, eines der bedeutendsten Golf-Turniere auf der European Tour. Vom 31. August bis 03. September 2006 trafen sich die besten europäischen Golf-Profis aus 24 Nationen bereits zur 18. Auflage des Turniers. Erst im Stechen fiel die Entscheidung zwischen dem zweifachen US Open-Champion und Weltranglisten-Neunten* Retief Goosen (Südafrika), sowie den beiden europäischen Ryder Cup 2006-Spielern Henrik Stenson (Schweden) und Padraig Harrington (Irland).

* Official World Ranking, Stand 20. März 2007

BMW International Open 2007

Golfclub München Nord - Eichenried
21. - 24. Juni 2007

BMW Golfsport

bmw-golfsport.com



Freude am Fahren

Vor 15.000 begeisterten Zuschauern konnte sich Stenson mit einem Eagle am ersten Loch des Play-Off durchsetzen. Mit insgesamt 68.500 Besuchern während der sechstägigen Turnierwoche wurde zudem ein neuer Zuschauerrekord aufgestellt. In diesem Jahr wird die BMW International Open zu einem neuen Termin, vom 21. bis 24. Juni 2007, im Golfclub München Nord-Eichenried (ab 01. April 2007 Golfclub München Eichenried) ausgetragen.

Mit der BMW Asian Open führt das Münchener Unternehmen im Frühjahr 2007 zum sechsten Mal eines der höchstdotierten Golf-Turniere in China durch. Schauplatz des Turniers ist vom 19. bis 22. April 2007 der Tomson Golf Club in Shanghai Pudong, der auch in diesem Jahr wieder die Welt-Elite des Golfsports in die chinesische Metropole lockt. Der strahlende Sieger 2006 hieß Gonzalo Fernández-Castaño.

Neben der BMW International Open und der BMW Asian Open richtet der Automobilkonzern gemeinsam mit der PGA European Tour das hochkarätigste Turnier auf der European Tour aus: die BMW PGA Championship in Wentworth. BMW ist Partner und Namensgeber einer der traditionsreichsten Veranstaltungen des europäischen Golfsports. BMW war erstmals im Mai 2005 Namensgeber des Klassikers im englischen Wentworth Club in Surrey. Vom 25. bis 28. Mai 2006 hieß es zum zweiten Mal: Tee-off. Mit fünf Schlägen Vorsprung konnte sich der Engländer David Howell auf beeindruckende Weise gegen die starke internationale Konkurrenz durchsetzen. In diesem Jahr wird das Turnier vom 24. bis 27. Mai 2007 ausgetragen.

Wenn beim Ryder Cup Europas Golfstars gegen die besten Profis aus den USA aufeinander treffen, ist auch BMW am Ball – als „Official Car“. In 2006 siegte die europäische Golfelite mit 18,5:9,5 Punkten zum dritten Mal in Folge über die amerikanischen Gegner. Vom 22. bis 24. September 2006 erlebten mehr als 140.000 Zuschauer die spannenden Matches vor Ort im K Club, Straffan, Irland.

Über das Engagement im professionellen Golfsport hinaus ist BMW Ausrichter der weltweit größten Turnierserie für Amateure. Beim BMW Golf Cup International 2006 versuchten mehr als 100.000 ambitionierte Golfamateure aus 50 Nationen auf etwa 1.000 Turnieren rund um den Globus, sich für das abschließende Weltfinale zu qualifizieren. Erstmals waren u. a. Amateure aus den Ländern Senegal, Mauritius und Nigeria

BMW International Open 2007

Golfclub München Nord - Eichenried
21. - 24. Juni 2007

BMW Golfsport

bmw-golfsport.com



Freude am Fahren

mit dabei. In diesem Jahr findet das Weltfinale vom 03. bis 08. Dezember in Sydneys New South Wales Golf Club (Australien) statt.

Yachtsport

Bereits zum zweiten Mal nimmt BMW Kurs auf den America's Cup. Nach Abschluss der Saison 2006 liegt die Crew im Louis Vuitton Ranking derzeit auf Rang zwei. Der zweite Platz war es auch, mit dem BMW gemeinsam mit Oracle Racing beim Debüt im internationalen Segelrennsport im Louis Vuitton Cup, der Vorausscheidung zum America's Cup 2002/2003 in Auckland die Segelsportwelt überraschte.

Trotz der Niederlage im Finale gegen den späteren America's Cup Sieger Alinghi bescheinigten die Experten dem Newcomer in Neuseeland eine starke Leistung. Wenn ab April in Valencia der Herausforderer für den Titelverteidiger aus der Schweiz ermittelt wird, sind die neuen Yachten USA 87 und USA 98 unter maßgeblicher Beteiligung von BMW entwickelt worden. Denn neben der finanziellen Unterstützung und der Vermarktung des Teams leistet der Automobilkonzern mit seiner Technologie-Kompetenz insbesondere aus dem Bereich des intelligenten Leichtbaus einen wertvollen Beitrag. Unter der Leitung von Professor Dr. Raymond Freymann sind BMW Ingenieure in das Design-Team von BMW ORACLE Racing integriert, um die Hightech-Yachten für die Crew weiter zu optimieren. Der America's Cup, das Duell um die älteste Sporttrophäe und prestigeträchtigste Segelveranstaltung der Welt: Für BMW eine ideale Bühne, um die Marke in einem wettbewerbsorientierten, technologisch anspruchsvollen Sport zu präsentieren. Schließlich steht der Wettbewerb für Herausforderung, Hightech, Teamwork, Taktik und Eleganz. Attribute, die auch für die Philosophie von BMW stehen. Neben dem Engagement im America's Cup ist BMW bei weiteren erstklassigen internationalen Segel-Events präsent: als Partner und „Official Car“ der World Match Racing Tour, der bedeutendsten Match Race Serie der Welt, und als „Presenting Partner“ der Kieler Woche, der größten Segelveranstaltung weltweit. Zudem ist der Automobilkonzern Titelsponsor beim BMW Round Ireland Yacht Race. Ein weiteres Highlight im Segelsport 2007: das Co-Sponsoring von BMW bei der wichtigsten Regatta Spaniens, der Copa del Rey. Neben dem Engagement im Profisport ist BMW auch im Amateurbereich aktiv: So wurde 2006 eine neue Amateurserie für Segelbegeisterte ins Leben gerufen – der BMW Sailing Cup, bei dem sich Freizeitsegler auf lokaler bis internationaler Ebene messen können.

BMW International Open 2007

Golfclub München Nord - Eichenried
21. - 24. Juni 2007

BMW Golfsport

bmw-golfsport.com



Freude am Fahren

Medienkontakt

Für aktuelles Pressematerial zu den BMW International Open 2007 wenden Sie sich bitte an:

BMW Sportkommunikation

Nicole Stempinsky

Tel: +49 89-382 51584

Fax: +49 89-382 28017

E-Mail: nicole.stempinsky@bmw.de

Internet: www.bmw-golfsport.com

BMW International Open Press Office

Klaus J. Wäschle

Tel.: +49 89-6603966

Fax: +49 89-6098332

E-Mail: info@wp-publipress.de